

Stadt Dreusteinfurt

PFARRKIRCHE ST. REGINA



Kirchplatz 1
Herr Blanke
0157/57285819



Die Decke wurde von dem Architekten Wilhelm Rincklage entworfen und im Jahre 1894 von der damaligen „Westfälischen Metallornamentfabrik“ Leutert aus Münster angefertigt. Sie besteht aus gestanztem Zinkblech und wurde vom Kirchenmaler Brinkmann farbig gestaltet. Die einzelnen Kassetten sind an die vorhandene hölzerne Unterkonstruktion angeschraubt. Vorbild waren Entwürfe von Friedrich Schinkel, die während der Zeit des Klassizismus unter anderem in Berlin ihre Anwendung fanden. Eine leicht abgeänderte Form der Decke befindet sich im Chorraum. Diese Decke ist ein besonderes Schmuckelement der Kirche, die in Westfalen einzigartig ist. Im Jahre 2007 fand eine umfangreiche Reinigung und Restaurierung der Decke statt. 136 Metallkassetten mussten mit Staubsauger, Schwämmen und einem Methanol-Wassergemisch gereinigt werden. Danach folgte die eigentliche Restaurierung mit Blattgold und Farbe. Der Ruß der Jahrzehnte hatte die Decke unansehnlich gemacht.